

Mini-Taschenapotheke
Verein für Homöopathie

Zusammenstellung nach Dr. Walter Glück
(20 Arzneien im Lederetui 58,00 € zuzüglich Versand)



Firma HOMEOCUR
Vinzenziplatz 10, A-2070 Retz, Austria
Tel.: 0043/2942/20 910
Fax: 0043/2942/20 910/20
e-mail: office@homeocur.com

ACONITUM C200

Wichtiges Akutmittel – bei Beschwerden in Folge von eisigem Wind oder Sturm. Auch nach Schreck mit hoch akuten Folgen: Unruhe, Zittern, Angst; ev. plötzlich auftretendes Fieber mit Unruhe und großer Anst.

APIS C12

Bei Halsbeschwerden, Gefühl von Rauheit oder einer Schwellung; ev. mit Fieber, bei dem die Kinder durstlos sind. Für aktive und hitzige Kinder, die man mit Bienen vergleichen könnte.

ARNICA C200

Erstes Mittel bei Verletzungen, Blutungen und Bluterguss; nach Sturz, Prellung oder Quetschung. Nasenbluten, „blaues Auge“. Beschwerden infolge von Überanstrengung und Kälteeinwirkung. Der Patient ist mürrisch und widerspenstig; will in Ruhe gelassen werden und ist berührungsempfindlich.

BELLADONNA C12

Bei rot glühendem Gesicht und Körper wie beim Vollbild des Scharlachs – hoch akuter Beginn, Erbrechen, glühende Hitze und trockener, brennender, roter Hals. Auch bei Sonnenbrand sowie Überhitzung durch zu langes Sonnenbad.

CALENDULA C200

Die Ringelblume ist homöopathisch das erste Mittel bei oberflächlichen Verletzungen, Riss-Quetsch-Wunden oder Abschürfungen; nach der üblichen Wundversorgung mit Desinfektionsmittel (nicht mit Calendulatinktur) die Globuli als Unterstützung einnehmen.

CHAMOMILLA C200

Das erste Mittel bei nervösen Kindern, die getragen werden wollen; trotzdem sind sie unleidlich und durch nichts zu beruhigen. Bei Zahnung oder anderen Schmerzzuständen, zum Beispiel im Bauch.

CANTHARIS C12

Erstes Mittel bei brennenden Blasenschmerzen, ev. mit blutigem Harn. Verbrennungen mit heftigen Beschwerden und beginnender Blasenbildung; nach Verletzung durch Quallen.

COLOCYNTHIS C12

Akute Bauchbeschwerden wie bei Blinddarmreizung, der Patient krümmt sich zusammen. Die anfall-artigen Schmerzen können durch Wärme gelindert werden, dabei große Unruhe.

DROSERA C200

Keuchhusten oder ähnliche Hustensymptome – krampfartiger, unaufhörlicher Husten mit Brechreiz; mehr oder weniger Schleim und ev. Schmerzen im Brustbereich.

DULCAMARA C200

Schnupfen, Husten und Gliederschmerzen verursacht durch feuchte Kälte, kalte Füße oder Durchnässung. Missmutige Stimmung, ev. Frösteln oder Fieberanstieg.

EUPATORIUM PURPUREUM C12

Beginnender, harmloser Infekt mit Schnupfen und etwas Frösteln. Auch bei Harnblasenbeschwerden – häufiger Harndrang mit leichtem Brennen beim Wasserlassen.

FERRUM PHOSPHORICUM C12

Fieber – wechselndes Fieber oder nur hohes Fieber. Dabei entweder keine Beschwerden oder grippeartige Symptome – Schwäche, Schnupfen, Ohrenscherzen, Husten oder Durchfall.

HYPERICUM C200

Nervenmittel, wenn das Kind überempfindlich ist. Akutmittel bei Verletzungen der Nerven – z.B. beim eingeklemmten Finger oder auch bei Zahnschmerzen.

LEDUM C200

Stichverletzungen – z.B. Nadel – oder Insektenstiche; auch nach Impfungen, Rötung und bläuliche Schwellung, die durch Kälte gebessert wird.

NUX VOMICA C12

Magenprobleme infolge von übermäßigem Essen oder psychischen Problemen (Ärger oder Kränkung, was sich auf den Magen schlägt). Mehr oder weniger starke Krämpfe, Aufstoßen und Erbrechen. Besonders passend bei reizbaren und hektischen Naturen.

OKOUBAKA C12

Leichte Bauchbeschwerden und Übelkeit mit oder ohne Durchfall nach schweren oder schlecht verträglichen Speisen; bei Nahrungsumstellung und im Urlaub.

QUILLAYA C200

Erstes Mittel beim harmlosen Schnupfen; dabei ev. diskretes Halsweh und „verschlagene Ohren“. Entstehend entweder ohne ersichtliche Ursache oder durch Ansteckung, Zugluft oder Kälte.

RUTA C200

Die Weinraute – erstes Mittel nach Zerrungen, Verrenkung oder Quetschung eines Gelenkes beim Sport oder Joggen. Auch bei Rückenschmerzen infolge von Sturz oder Verhebung.

SPIGELIA C200

Ohrenschmerzen – ohne ersichtliche Ursache oder nach dem Baden. Stechende Schmerzen, meist besser durch Wärme oder Liegen auf dem Ohr.

SPONGIA C200

Der Badeschwamm passt zu einem Husten, der plötzlich einsetzt – trocken, tief und bellend. Ev. mit Heiserkeit und leichter Atemnot; Verlangen nach kühlen Getränken, die vorübergehend bessern.

Anwendung:

Als Soforthilfe für den Akutfall, zusätzlich zu den üblichen Maßnahmen der Ersten Hilfe. Eine Dosis = 5 Globuli unter der Zunge zergehen lassen. Bei Besserung nichts mehr einnehmen. Wenn keine Besserung des Zustandes erzielt wird, ist ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Mittel bei Zimmertemperatur lagern, bei Flugreisen im Handgepäck transportieren.